

Teil 1 **„Achtung! Achtung! Du musst dein Denken ändern!“**

1.0 Eine Denk-Wende ist notwendig!

„Eine Philosophie mit kühlem Kopf kann logische Widersprüche und unbegründete Spekulationen nachweisen.“

(Bertrand Russell, britischer Mathematiker, Philosoph und Literaturnobelpreisträger)

Bei uns, dem Nürtinger INSTITUT WISSENSCHAFT WEITERDENKEN (IWW) (1) steht die **Denk-Wende**, die Änderung unseres philosophischen Denkens als wichtige Voraussetzung im Vordergrund. Wir wollen Sie mit unserem Sach- und Denk-Buch überzeugen, dass eine mögliche **Denk-Wende**, d.h. ein vernünftiges **Weiterdenken** oder **weiter denkend zu einem kritischen, d.h. logischen und dialektischen Denken** in unserer heutigen Zeit für Sie selbst und somit auch für die gesamte Menschheit unbedingt notwendig ist. Mit der Denk-Wende können Sie zusammen mit der denkenden Menschheit die immer größer werdenden Gefahren für unser Leben, für unser kritisches Denken und für unsere Philosophie insgesamt überwinden. Überall im Alltag und in der Wissenschaft gibt es zuviel **„Lug und Trug!“**

Wir erreichen diese Art von *zeitloser Zeiten-Wende*, indem wir bei Aussagen und Entscheidungen von unserem unbewiesenen und meist unvernünftigen „*Bauchdenken*“, dem so genannten „*un-gesunden Menschenverstand*“ zum bewiesenen, *vernünftigen, logischen Denken* übergehen, also:

Denk-Wende jetzt :
„vom Verstand zur Vernunft
oder
vom Bauch-Denken zum kritischen Denken!“

Nur mit einer wirklichen Denkwende können Sie, und das ist ja unser Ziel, z.B. mit der *Logik, d.h. der Lehre von der Wahrheit*, sehr einfach Irrtümer und Fehlinformationen, d.h. Fakes News in allen Gebieten offenlegen. Ebenso können wir damit gefährliche und auch ungefährliche Fehlschlüsse, d.h. Trugschlüsse in unseren Informationen entlarven, d.h. wir können dadurch Lüge und Betrug offenlegen. Wichtig ist es auch für Sie und die gesamte Gesellschaft, dass wir dabei Fehler und ihre daraus entstehenden Unglücke in unserem zukünftigen, gemeinsamen Leben und gegenüber der Natur vermeiden können.

Zur Unterscheidung von *Dingen mit Undingen* wollen wir Ihnen hier unsere Ableitungs-Methode mit ihrem lebenspraktischen Einsatz aller Denk-Werkzeuge ausführlich erklären (siehe Teil I, 2.1 und Teil II, 1.0). Unsere neu entwickelte, brillante Beweis-Analyse haben wir *Quintessenz* genannt (siehe Anhang 1). Sie beruht auf dem Dialog der vernünftigen Argumente und auf dem konstruktiven Argumentieren, d.h. durch Anwendung von philosophischen Gesetzen können Sie die Existenz wirklicher Dinge beweisen.

Erklärung von Fachwörtern

Wir werden Ihnen die dazu jeweils nötigen philosophischen Fach-Begriffe wie die Begriffe Ihrer eigenen *Denk-Werkzeuge* (Logik, Metaphysik, Dialektik u.a.), ebenso die naturwissenschaftlichen Denk-Begriffe wie Raum, Zeit, Materie, Universum einfach und ausführlich erklären und z.B. besonders auf ihre Bedeutung oder Herkunft eingehen. Wichtig ist dabei, dass Sie nicht nur die substantivierte Bedeutung eines Begriffs, sondern die verbale Bedeutung, d.h. ihre Handlungs- und Prozesshaftigkeit sehen.

Zauberwort Metaphysik!

„*Sapere aude - Habe Muth, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!*“

(Immanuel Kant, Gebot der Aufklärung)

Metaphysisch zaubernd

Der deutsche Philosoph *Immanuel Kant* möchte mit seiner Idee der *Aufklärung* uns die Freiheit aufzeigen, die unserem Selbst-Denken, dem Denken ohne einer anderen Autorität zu gehorchen, als Zauber innewohnt. So werden wir in die Lage versetzt, endlich unsere „selbstverschuldete Unmündigkeit“ zu verlassen. Jeder von uns ist aber fähig, wenn er nur will, sein Denken selbst zu denken! Durch unsere tätigen Übungen zum Selber denkend, d.h. den treffsicheren Argumenten unseres eigenen, logischen und konstruktiven Denkens, können wir, nach *Kant*, allein durch unsere eigene geistige Fähigkeit zum erhofften Ziel kommen.

Trugschlüsse durch Logik entlarven

In unserem Denk- und Anleitungs-Buch geht es hauptsächlich um diese eigentlich einfach zu verstehende Denk-Logik: Wir erklären Ihnen klar und verständlich, was Logik, was logisch denkend, was *logisch schlussfolgernd* (Syllogismus) ist. Mit dieser Methode können wir nämlich jegliche Fehlschlüsse in Aussagen und Falsch-Informationen offenlegen und so auch auf die verschiedensten Probleme und Fragen aus Politik, Wirtschaft, Technik oder Wissenschaft wahre Antworten geben, wie

- Bewegt sich die Sonne um die Erde?
- Besteht unser Universum aus Raum und Zeit?
- lässt sich mit Waffen Frieden schaffen?
- Sind Kernkraftwerke klimafreundlich?
- ist unsere Demokratie logisch legitimiert?
- ist Wasserstoff so effektiv wie Erdgas?
- Können wir uns aus dem Stromnetz Ökostrom liefern lassen?
- ist die KI wirklich intelligent?
- ist Kohlendioxid (CO₂) am Klimawandel schuld?
- ist Materie wirklich aus Materie aufgebaut?
- bestimmt unser Denken unser Sein?
-

Von wahren Gedanken zu vernünftigem Handeln

Nach einer kritischen Prüfung des Wahrheitsgehalts von Gedanken, Aussagen oder Bilder sind wir nach der Anwendung und Übung des logischen Schluss-Verfahrens zudem in der glücklichen Lage, mit unserer **Denk-Wende** bei zukünftigen Entscheidungen und Handlungen richtig, d.h. auch vernünftig zu handeln. Wir vermeiden dadurch unnötige Folgefehler oder unglückliche Entwicklungen.

„*Denn nur vernünftig denkend erzeugt vernünftiges Handeln.*“

Umgekehrt erzeugt unvernünftig, emotional „Bauch-denkend“ meist unvernünftiges, emotionales fehlerhaftes Handeln.“

Vernünftige Ethik

Unsere menschlichen Handlungen beziehen sich eindeutig auf die *Vernunft*, d.h. philosophisch handeln nach den 4 Kategorien: vernünftiges „*Fühlen des Schönen*“ (Ästhetik), vernünftiges „*Tun des Guten*“ (Ethik) und vernünftiges „*Denken des Wahren*“ (Logik) und zusätzlich vernünftiges „*Erleben des göttlich Wahrhaftigen*“ (Glaube).

Wir befinden uns gewissermaßen zwischen der *pflichtorientierten (deontologischen) Ethik*, die sich an allgemeingültige Prinzipien (Pflichten) unserer Handlungs-Entscheidung hält und der *zielgerichteten (teleologischen) Ethik*, die sich an die zuvor überlegten konkreten Folgen unserer Handlungs-Entscheidung hält, wie es der Utilitarismus (*lat. utilitas, Nutzen*), d.h. das Streben nach dem Nützlichkeitsprinzip vertritt. Durch unsere richtige oder auch falsche Handlung soll dabei der gesamte Nutzen z.B. für Gesellschaft oder Menschheit erhöht werden.

Notwendigkeit der Metaphysik

Wichtig und notwendig für das Fortleben unserer Menschheit ist es, dass wir durch metaphysisch denkend (**Denk-Wende**) unser aller wichtiges *geistiges Konzept* retten können. Mit dieser kritischen Einsicht sind wir in der Lage, den heute immer wahrscheinlicher werdenden nuklearen Endkrieg mit seiner totalen Vernichtung des gesamten Lebens auf der Erde zu verhindern. Ursache an dieser bevorstehenden Kriegs-Katastrophe einer Endzeit für Menschen, Leben und Denken war und ist leider neben unserem „unsicheren Bauchdenken“ auch der so genannte, aber nicht eingetretene Fortschritt in Wissenschaft und Technik. Mit Tausenden von hochtechnisierten, nuklearen Sprengköpfen (Atombomben) können nämlich böse Menschen auf dem gesamten Erdball, die leider nicht mehr vernünftig und religiös denken, uns schon morgen (!) den Garaus machen!

1.1 Unser kritisches Denken ist in Gefahr!

Verminderung unsere Denkfähigkeit

Unser Denken selbst scheint in der letzten Zeit *infiziert zu sein*, wie es der norwegische Wirtschafts-Philosoph *Anders Indset* in seinem 2020 veröffentlichten Buch: „*Infiziertes Denken*“ (2) ausdrückte. Unsere geistige Denk-Tätigkeit wäre ähnlich wie bei einer biologischen Immunabwehr von Krankheits-Viren geschwächt. Dabei sind wir aber schon allein durch die Existenz unserer eigenen Leidenschaften, Gewohnheiten, Interessen und Ängste, die für das „Bauchdenken“ verantwortlich sind, in unserem *Prozess des vernünftig denkend* blockiert. Eine wirkliche **Denk-Wende** tut deshalb Not.

Mit diesem geschwächten Denken wird aber unsere Kritikfähigkeit der gesamten Kultur, Kunst und aller Wissenschaft, ja auch die gesamte Erlebnis-Fähigkeit unseres bewussten Seins zukünftig immer mehr vermindert. Mit dem geschwächten Denken wird ebenso unsere vernünftige und richtige Handlungsweise stark beeinträchtigt.

1.1.0 Gefahr durch Fakes News, Halbwahrheiten und Trugschlüsse

Eines der größten Probleme im Alltag, Beruf und Wissenschaft stellt heutzutage das gehäufte Auftreten von *Fakes News* (engl., Falschmeldungen über Ereignisse und Vorgänge) und von *Trugschlüssen* dar. Das sind die in unserem Verstand, in unseren Gesprächen mit anderen und in unserer Wissens-Aneignung kursierenden Lügen, Unwahrheiten und Halbwahrheiten. Sie gilt es, in

unseren Einzel-Meinungen, die stark von den Meinungen der Gesellschaft und den Massen-Medien geprägt werden, mittels unserem logischen Denken aufzudecken und zu entlarven!

Was sind Fake News?

„Nur (gesprochene oder geschriebene) Aussagen über Dinge oder Phänomene können wahr oder falsch sein, nicht aber die Dinge oder die Phänomene selbst!“

(nach Epiktet, griechischer Philosoph)

Viele von uns machen diese wichtige Unterscheidung nicht:

Wahr und falsch können nur (mündliche oder schriftliche) Aussagen, Urteile oder Meinungen über die Erkenntnisse von Dingen, Phänomenen oder Begriffen sein. Dagegen können die Dinge, Phänomene, Begriffe oder Bilder selbst weder wahr noch falsch sein! Sie können selbst da sein, d.h. entweder in Wirklichkeit real existieren (als Gegenstand, Phänomen) oder auch nicht da sein (als Unding oder Fiktion)!

1.1.1 Gefahr durch unverständliche Begriffe

Viele von uns verstehen schon die aktuell in der Presse und in den Medien benutzten Wörter oder Begriffe über Phänomene in Alltag, Natur und Technik nicht mehr. Viele bleiben über ihre wichtigen Zusammenhänge und Prozesse, die oft symbolisch verstellt oder oft in einer unverständlichen Fachsprache (Terminologie) abgefasst sind, unwissend. So haben besonders die Wissenschaften willkürlich neue Begriffe mit neuen Bedeutungen, die es aber oft gar nicht gibt, erfunden. Wir werden Ihnen deshalb alle unbekanntes Begriffe erklären.

1.1.2 Gefahr durch Informations-Müll

Leider sind die meisten von uns im Alltag und im Beruf, in der Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport und Wissenschaft nicht mehr in der Lage, *ohne logischem Denken* und *ohne Weiterdenken* einfache Falschmeldungen (Fakes News oder Lügen) und Irrtümer aus den Medien Meinungen aufzudecken. Ebenso fällt es schwer, aus dem riesigen Berg von Informations- und Wissens-Müll gar Un-Dinge, Fiktionen oder Trugschlüsse zu entlarven. Durch dieses verstärkte Informations-Rauschen fallen wir durch Überlastung in eine Hilflosigkeit und Lethargie.

1.1.3 Gefahr durch bedeutungslose Informationen

Auch das *Spinnennetz des Internets* mit seinen Direkt- und Massen-Medien liefert uns eine riesige Flut von nur *nackten* Informationen über Ereignisse, meist ohne Inhalt und leerer Bedeutung. Oft fehlt diesen Informationen ihr wirklicher Wahrheitscharakter und ihre reale Geschichte. Damit besteht für die Medien die Möglichkeit, wichtige Hintergrunds-Informationen uns zu verschweigen und zu verheimlichen. Beim Fehlen eines Bedeutungs- Hintergrunds bleiben deshalb die Begriffe unverständlich.

1.1.4 Gefahr durch un-hinterfragte Meinungen

Der französische Soziologe *Pierre Bourdieu* bezeichnet die Meinung in einer Gesellschaft, die aus den Einzel-Meinungen ihrer Mitglieder gebildet wird, als *doxa* (*altgriech. doxa, Meinung*). Sie wird von uns einfach ohne Nachzudenken als wirklich und richtig angenommen. Wir kritisieren nämlich diese vorherrschende Meinung nicht. Weder hinterfragen wir sie noch debattieren wir oder untersuchen ihren Wahrheitscharakter oder ihre plausible Möglichkeit.

Bei dieser gesellschaftlichen Meinung fehlt eindeutig unser eigenes Denken! Dagegen haben sich viele Philosophen in kritischer Auseinandersetzung mit der Existenz einer gesellschaftlichen Meinung als Aussage, Urteil oder Bilddarstellung beschäftigt.

1.1.5 Gefahr durch aufgespaltene Meinungen

Der Wissenschaftler *Bourdieu* hat dabei 3 Formen der gesellschaftlichen Sichtweise von Meinungs-Wirklichkeit unterschieden:

a) *Doxa* ist eine selbstverständliche Meinung, d.h. diese Annahmen der Gesellschaft gelten als sicher, überzeugend und nicht angreifbar. Den meisten von uns sind diese Überzeugungen kaum bewusst. Sie werden nur geschichtlich und sozial bedingt erzeugt und verändert.

Als Beispiel für doxa gelten bei uns in Deutschland neben den Gesetzen in unserem Grundgesetz die Völker- und Menschenrechte. Auch gilt bei uns noch die christliche Nächstenliebe.

b) *Orthodox* ist die Mehrheitsmeinung, von der die überwiegende Mehrheit unserer demokratischen Gesellschaft überzeugt ist. Die sich ebenfalls ändernde Meinung als Aussage, Urteil oder Bilddarstellung entspricht unserem Konsens-Denken und unseren kollektiven Wirklichkeits-Überzeugungen.

Sie werden nur manchmal in Frage gestellt, weil wir z.B. in der Politik auch ein Minderheitenvotum (von Experten, Bürgern u.a.) zulassen müssen.

Bei den politischen Entscheidungen in unserer Demokratie werden leider normalerweise immer die Mehrheitsmeinung hergenommen. Dabei werden wir als Einzelner des Staatsvolks oder des Souveräns leider nie gefragt. Der Philosoph *Kant* kritisierte ebenso schon diese „Tyrannei der Mehrheit“, sie würde uns denkenden Menschen in „Hausvieh“ verwandeln.

Als Beispiel für die orthodoxe Meinung gilt bei uns in Deutschland, z.B. kein Krieg selbst mehr zu führen, z.B. „es ist Krieg und keiner geht hin!“

Natürlich werden hier auch alle in den so genannten demokratischen Gremien (wie Gemeinderat, Kreistag, Landtag, Bundestag) mehrheitlich getroffenen Entscheidungen gezählt.

c) *Heterodox* ist dagegen eine umstrittene Meinungsäußerung, d.h. eine Aussage, Urteil oder Bilddarstellung. Die ist sehr umstritten und wird von uns in der Gesellschaft heftig diskutiert und debattiert. Von ihr gibt es in der Gesellschaft keine allgemein gültige Überzeugung. Oft gibt es genauso viele Befürworter wie Gegner dieser Meinung, über wissenschaftliche Begriffe. Dabei gilt:

„Wissen und Wissenschaft sind keine Demokratien!“

Als Beispiel für eine heterodoxe Meinung gilt bei uns in Deutschland an wissenschaftliche Aussagen zu glauben, wie die Ursachen des Klimawandels, die Nutzung und Gefahr der Kernkraft, das Tempolimit auf Autobahnen; an Gott, an den Urknall oder an die KI, ChatPGT.

1.1.6 Gefahr durch die Vierte Gewalt (Mediokratie)

Der deutsche Philosoph *Richard David Precht* und der Medienwissenschaftler *Harald Welzer* beschreiben in ihrem Buch, „Die Vierte Gewalt- wie Mehrheitsmeinung gemacht wird, auch wenn sie keine ist“ (3), sehr anschaulich, wie eine Mehrheit von deutschen Leit-Medien, d.h. Mainstream-Medien, seit einiger Zeit die politische Meinung stark mit bestimmen.

So würde, nach *Precht* und *Welzer*, eine anfänglich heterodoxe Meinung durch ihre Machtposition zu einer reinen orthodoxen Einheitsmeinung umfunktioniert. Besonders gefährlich werden diese Medien mit ihrer manipulierenden Macht, wenn sie z.B. während einer Krise (Flüchtlinge, Corona, Krieg, Klima) mit ihrer verkürzten Mehrheitsmeinung von politischen Aussagen, unsere Bundesregierung zu Handlungen aufhetzen. Die Leitmedien würden so die Legislative-Macht unseres Staates indirekt zu gefährlichen Entscheidungen zwingen, die die Regierung aber nicht machen möchte oder gar nach dem Gesetz nicht machen darf.

Fast unsere gesamte Presse, d.h. Zeitungen, Radio, Fernsehen und Internet werden von den Meinungen des Netzwerkers der Nordatlantischen Brücke, so durch die USA, stark beeinflusst.

1.1.7 Gefahr durch Halbwahrheiten

„Nicht der bis zum Äußersten gehende Konflikt zwischen Teilen der Wahrheit ist das gefährliche Übel, sondern die stillschweigende Unterdrückung eines Teiles.“

(John Stuart Mill, britischer Philosoph, Politiker und Ökonom)

Halbwahrheiten enthalten wie ihr Name es ausdrückt, nur die Hälfte der Wahrheit.

So fehlen inzwischen bei unseren deutschen Leitmedien oft die zweite Hälfte ihrer berichteten Information. Zu ihren Behauptungen (Pro) wird jeweils die wichtigen kritischen Gegendarstellungen (Kontra) unterschlagen. So wird leider ihre seit Jahren interessensgefärbten Berichterstattungen aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur immer einstimmiger, eindimensionaler und nichtssagender.

Wie der britische Philosoph *Mill* uns mahnte, darf aber der wichtige Anteil der Information nicht in oft leeren Meinungsäußerungen verloren gehen.

1.1.8 Gefahr durch Gleichsetzung: Meinungsäußerung und Tatsache?

Leider wird im Internet und auch bei den Medien hinsichtlich Aussagen in Berichten nicht mehr zwischen reinen Meinungen und Tatsachen unterschieden. So gibt es in den Printmedien, in anderen Medien kaum noch tief ergehende Erklärungen und tiefer schürfende investigative Essays zu wirklich stattgefundenen Ereignissen und Tatsachen. Vieles sind dabei nur noch spekulative Meinungen der Redakteure in der Meta-Ebene.

Auch kann die eingesetzte KI und der Roboter ChatGTP allein aus der riesigen Datenmenge, der Big Data, nur durchschnittliche *Meinungen* herausmustern, niemals aber wirkliche, wenige *Tatsachen* wahrnehmen, erkennen oder nennen!

Rettung durch wertvolle alternative Informationen

Gott sei Dank existieren noch wenige alternative, seriöse und glaubhafte Medien und Pressestellen, wie *Der Freitag*, der *Infosperber*, *Nachdenkseiten*, die *Pressenza*, der *Freie Bremer*, *Anti-Spiegel* u.a., die dann oft auf den fehlenden Teil der Information und auch auf ihre Geschichte oder Herkunft eingehen.

1.1.9 Gefahr durch Storytelling

„Ohne das Kernkraftwerk Wyhl werden zum Ende die Jahrzehnts in Baden-Württemberg die ersten Lichter ausgehen.“

(ehemaliger Ministerpräsident von Baden.Württemberg, Hans Filbinger)

Durch diese *Storytelling* werden Informationen in falsche Geschichten oder Märchen verpackt, um uns dabei zu manipulieren, dass wir aufgrund unseres emotionalen Bauch-Denkens existentielle Ängste bekommen, das z.B. ein Stromausfall droht.

Auch heute werden wir von unseren Stromversorgern mit bevorstehenden Blackouts psychologisch durch Angst- Erzeugung beeinflusst, obwohl im deutschen Stromnetz zu viel Strom (durch zuviele Kraftwerke) befindet. Dieses psychologische Mittel wurde in der Vergangenheit oft von der Atomlobby eingesetzt, um ihre uralten, hochgefährlichen Reaktoren, die gefährliche, ewig radioaktiv-strahlende, hoch giftige Substanzen erzeugen, weiter in Ruhe betreiben zu können.

1.1.10 Gefahr durch Astroturfing

Der Begriff stammt vom Kunstrasen in Sport-Stadien (engl. Markenname: *Astro Turf*) und wird in gefährlicher Weise mit der individuellen spontanen Initiative, mit einer Basisbewegung, der *Graswurzelbewegung* (engl. *grassroots movement*) gleichgesetzt.

Letztere soll dem Kunden nur durch die Taktik der politischen Public-Relations und kommerziellen Werbungs-Aktionen im Internet vorgetäuscht werden. Die Bürger sollen dabei nicht die moralisch verwerfliche Abhängigkeit der öffentlichen Meinungsäußerung von Hintermännern erkennen. Somit stellt dies eine neue Art von *Hexenjagd im Informationskrieg* um Emotionen und Meinungen dar, mit der die Konzerne unsere Gesellschafts-Meinung manipulieren. Dabei werden wir sogar gezwungen, z.B. gegen Bezahlung unsere Meinung zu äußern.

Auch hier fällt es uns immer schwerer, die Wahrheit zu erkennen. Eine Denk-Wende ist also dringend notwendig!

1.1.11 Gefahr durch psychische Umfunktionierung

Beim *gaslighting* (Gasbeleuchtung) werden wir als Opfer durch die Täter psychisch manipuliert, nämlich so desorientiert, dass wir uns sogar für die Untaten der Täter verantwortlich halten. Der Begriff stammt aus dem Drama des britischen Autors *Patrick Hamilton*, in dem der Ehemann seine Frau um den Verstand bringt, z.B. er leugnet ihr das Flackern einer Gaslaterne.

Opfer die zu Täter werden

In einem anderen Beispiel hat ein Förster vom Forstamt Landkreis Esslingen ein Plakat aufgehängt, mit dem die Waldbesucher (als Opfer) einsehen sollen, dass sie mit dem Druck ihre Fahrräder den gleichen Druck ausüben würden, wie die Förster (als Täter) mit ihren überschweren Baumernte-Monstern, die kriegsähnlich aber tiefe Spuren im Wald hinterlassen, d.h. überall breite Schneisen in der Wald schlagen und ihn so zerstören.

Gefahr durch Psycho-Terror

Noch brutaler wird der Psycho-Terror bei der kriminellen Umwandlung einer Bevölkerung von anfangs Pazifisten in spätere Kriegstreiber. Dabei wurde gezielt ihre anfällige Psyche, ihr ausgeprägtes „Bauchdenken“ angesprochen.

Bei vielen Kriegen wurde die anfänglich meist pazifistisch eingestellten Bürger durch ihre militärisch gesinnte Regierung psychisch zum Kriegs-Befürwortern umfunktioniert! Das geschah oft mittels der Veröffentlichung von völlig frei erfundenen und frei inszenierten Schreckbilder, die z.B. die realen Gräueltaten des Feindes (oft als nicht stattgefundenen *Massaker* den Bürgern verkauft) darstellen sollten.

a) Nach dem amerikanischen Sprach-Gelehrten und politischen Kritiker Noam Chomsky gelang dies 1916 in den USA während des 1. Weltkrieges durch den Amerikaner Woodrow Wilson u.a. ihre pazifistischen Bürger in Kriegstreiber umzuwandeln: mit der Verbreitung von Gräuel-Bildern über zerteilte belgische Babies durch die im Krieg befindlichen Deutschen, die sogar als gefährliche Hunnen dargestellt wurden.

b) Mit Hilfe von vielen Schreckbildern von Toten, z.B. wurden ebenso anfängliche deutsche Kriegsgegner, wie grüne Politiker, durch das frei erfundene Massaker von Srebrenica zu politischen Kriegs-Befürwortern umfunktioniert. Sie befürworteten dann sogar den ungesetzlichen, d.h. illegalen Kosovo-Angriffskrieg, den ersten Einsatz der NATO, wobei die UNO ausgebootet und sabotiert wurde (3).

c) Ebenso geschah dies bei der Inszenierung von Gräueltaten, den von Russen Getöteten in Butscha, wo aber die ukrainische Regierung bis heute noch keine Namen der Toten veröffentlichte (4).

1.1.12 Gefahr durch den „Fluch der bösen Tat“

„Das eben ist der Fluch der bösen Tat, daß sie, fortzeugend, immer Böses muß gebären.“

(Friedrich von Schiller, deutscher Arzt, Schriftsteller und Philosoph)

Der Dichter *Schiller* versuchte mit seinem Zitat, die Notwendigkeit aufzuzeichnen, dass nach jeder bösen Tat teuflischerweise zwanghaft weitere folgen müssen.

Auch betitelt der deutsche Journalist und Welterklärer, *Peter Scholl-Latour* sein Buch mit *„Der Fluch der bösen Tat“* (5) und beschreibt dabei *das Scheitern des Westens im Orient*, bei den vielen schrecklichen, illegalen Kriege durch die USA und die NATO in Irak, in Syrien, u.a. die ebenso ohne jegliche Beteiligung der UNO abliefen. Darunter fällt der Konflikt zwischen Israel und Palestina.

1.1.13 Gefahr durch George Orwells Neusprech (engl. Newspeak)

Durch diese Wort-oder Bedeutungs-Verdrehung unserer Sprache besteht eine der größten Gefahren in der Zukunft! Wir müssen unbedingt sofort einer solchen Sprachmanipulation entgegenwirken. In fast allen Interessen-imprägnierten Medien werden schon vermehrt gegensätzliche Bedeutungen von Wörtern vertauscht oder gar kriminell gleichgesetzt, wie in *George Orwells* Dystopie *„1984“*, z.B.

„Krieg ist Frieden“

„Humanitärer Krieg“

„Freiheit ist Sklaverei“

„Armut ist Reichtum“

„Glück ist Leid“!

1.1.14 Gefahr durch Sprachmanipulation

Es ist deshalb erschreckend, dass bestimmte gefährliche Anwender-Gruppen bis zum Jahr 2050

vorhaben, diese kriminelle *Sprachmanipulation*, d.h. die Gleichmachung für dialektischen Bedeutungen, in allen Sprachen der Erde durchführen zu wollen. Besonders durch die Nutzung des Internets wird es ihnen leichter gelingen. Denn die neue KI mit ihrem Sprachroboter (Chat-GPT) arbeiten mathematisch mit ihren Algorithmen nur durch der Einbettung von Wörtern mit gleichem Hintergrund.

Gefahr durch KI

KI kennt aber keine Dialektik! Ohne Dialektik gibt es keine Intelligenz! Also die KI keine Intelligenz.

Rettet deshalb mit einer menschlichen Denk-Wende unsere Intelligenz, die geistige intelligente Fähigkeit der kritischen Unterscheidung von Gegensätzen, der Dialektik!

„*Rettet die Dialektik!*“

Warum? Böse Menschen auf unserem Planeten wollen mit dem *Neusprech* ihre gemein gefährlichen Handlungen als Tatsachen verbergen und dadurch ebenso ihre skrupellosen Mittel und Ziele verschleiern. Deshalb wurden und werden während Krisen und Kriegen völlig unlogisch die eingesetzten skrupellosen Tötungswaffen von unverantwortlichen Politikern positiv und verharmlosend dargestellt:

„*Kriegswaffen dienen dem Frieden, der Demokratie und der Freiheit.*“

Unser Grundgesetz schützt aber nur den Frieden, nicht die Kriegsgewalt!

Alle deutschen Bürger machen sich deshalb mit ihren kriegstreiberischen Aussprüchen strafbar. Nach § 26/Absatz 1 des deutschen Grundgesetzes (GG) und des Strafgesetzbuches § 80 verstoßen nämlich diese Äußerungen dem Paragraphen: **Friedensverrat!**

1.1.15 Gefahr durch Friedensverräter!

Wer sich also für den Krieg einsetzt, z.B. den Kriegswaffenlieferungen z.B. an die Ukraine oder in andere Krisengebiete zustimmt, muss sich somit rechtlich und auch moralisch abfinden, als ein *Friedensverräter* und zudem ein *Hochverräter* unserer deutschen Verfassung bezeichnet zu werden. Wir müssen, um den Welt-Frieden zu retten, unbedingt diese Menschen leider straf anzeigen. Alle friedensliebenden Menschen, wie z.B. die Pazifisten, sind dagegen keine Verfassungsfeinde!

1.1.16 Gefahr durch dämonische Mächte oder dämonische Ideologien

Geheimen und dämonischen Mächten mit ihren Ideologien fällt es in unserer Technokratie heute Zusehens leichter, uns Menschen noch besser zu kontrollieren, d.h. aufzuspüren und uns fast vollständig zu überwachen. Ja sie manipulieren uns als *ganzen Menschen*, d.h. Manipulation, d.h. Eingreifen und Verändern in unserem Fühlen, in unserem Denken und in unserem Handeln. Mit Hilfe der von ihnen selbst erzeugten Krisen sind sie so in der Lage, uns noch Schlimmeres anzutun. Ohne logisches Denken wären wir aber diesen finsternen Herrschaftsstrukturen völlig ausgeliefert. Der amerikanische Wissenschaftler *Noam Chomsky* warnt uns in seinem Buch, „*Media Controller – wie die Medien uns manipulieren*“ () eindringlich davor, die **Manipulation der Medien** nicht zu verkennen und nicht auf sie zu reagieren.

1.2 Unser geistiges Konzept ist in Gefahr!

Die Religionswissenschaftlerin *Frau Niemeyer* konnte schon in den 1970 er Jahren beweisen, dass eine Hochkultur dann zugrunde gehen würde, wenn sie kein *geistiges Konzept* mehr besitzt. In Deutschland, in Europa, d.h. im Westen werden leider seit langem die wichtigen geistigen Denk-

Methoden wie Logik und Dialektik immer weniger gefördert. Sie werden weiterhin nicht als notwendig angesehen und werden sogar abgelehnt. Deshalb fehlen uns Deutschen, im früheren Land der *Dichter und Denker*, zukünftig für unser geistiges Überlebens-Konzept die dringend notwendigen philosophisch selbst-denkenden Menschen für die lebenspraktische Anwendung des metaphysisch denkends.

„Wir benötigen wieder Dichter und Denker!“

Gefahr für die Menschheit

Giambattista Vico war ein italienischer Geschichts- und Rechtsphilosoph, der schon im 17. Jahrhundert den späteren Zerfall eines Fortschritts in der Menschheitsentwicklung, nach dem Aufstieg auch den Niedergang von Zivilisationen sah:

*„Zuerst fühlen die Menschen das **Notwendige**, dann achten sie auf das **Nützliche**, darauf bemerken sie das **Bequeme**, weiterhin erfreuen sich am **Gefälligen**, später verdirbt sie der **Luxus**, schließlich werden sie toll und zerstören ihr Erbe.“*

Gefahr für unser abendländisches Konzept?

Vor 100 Jahren, kurz nach dem 1. Weltkrieg, untersuchte und alarmierte der deutsche Philosoph *Oswald Spengler* die Menschen mit seinem kulturphilosophischen Hauptwerk (1918): *„Der Untergang des Abendlandes“* (6). Dabei sollten die früheren geschichtlichen Hoch-Kulturen (wie das römische Reich, das osmanische Reich, die Inkas u.a.) ähnlich wie lebendige, biologische Systeme stufenweise aufblühen, reifen und auch verfallen.

Spengler Prophezeiung bewahrheitete sich!

So würde es auch, nach *Spengler* Prophezeiung, unserer eigenen abendländischen Kultur, der Westeuropas mit der Nordamerikas, ergehen. Die jetzige *Zivilisation* mit ihren Krankheiten und Krisen würde dem späteren Tod unserer Kultur vorausgehen. Diesen letzten Zustand unserer Kultur charakterisierte *Spengler* mit folgenden negativen Eigenschaften:

- a) *Materialismus* (alles ist Materie; Fehlen an geistigen Qualitäten),
- b) *Irreligiosität* (Ohne Gott; Fehlen an Gottes-Glauben),
- c) *Imperialismus* (skrupellose Ausdehnung einer Großmacht mittels Welt-Kriegen und Vernichtungskämpfen) (7).

Wo stehen wir heute?

Das End-Resultat wäre, nach *Spengler*, der Verfall von Demokratien und die Vor-Herrschaft von korrupten Demagogen und Diktatoren.

Dagegen glaubte er damals, dass die russische Politik, Philosophie, Kultur und Religion, die noch weiterhin ein geistiges, d.h. metaphysisches, dialektisches und theologisches Konzept besitzen würde, aufblühen könnte.

Gefahr durch leere Informationen (Actions)?

Der chinesische Philosoph *Zhou Tingyang* bezeichnet unsere westlichen Demokratien als *Publikationen*, in denen es inzwischen kaum mehr Vernunft (keine Metaphysik) gibt, sondern bei denen nur leere und nichtssagende Aktionen und das fortwährende Medienspektakel von Kriegs- und Katastrophen-Veröffentlichungen im Vordergrund stehen.

Wir leben im Westen somit immer mehr in einem Zeitalter der *medialen Massenverblödung!*

1.3 Unser aller Leben ist in Gefahr!

„Kämpft gegen den Krieg!“

(Ernst Bloch, deutscher metaphysischer Philosoph; Widerstand und Friede)

Jederzeit könnte die totale Endzeit, das totale „Aus“ sein!

Nicht nur unser Denken steht heute auf dem Spiel, sondern auch unser Leben, unsere Existenz und unser Sein. Nach dem deutschen Philosophen *Günther Anders* fand nämlich am Tag des 6. August 1945 mit der brutalen und menschenunwürdigen Zündung der ersten Atombombenexplosion der Amerikaner über der japanischen Stadt Hiroshima die „*Stunde Null*“ (8) statt:

ungeheure tödliche Druckwelle, ungeheure tödliche Feuer-Walze, harte tödliche Gammastrahlung und eine immense Menge an ewig lang und stark strahlenden radioaktiven Substanzen, die uns aber sofort töten und uns eine tödliche, lang schmerzhaft und qualvolle Strahlenkrebs-Krankheit bereiten.

„Die nukleare Apokalypse wird morgen gewesen sein?“

Seit dieser Stunde Null haben die Großmächte Tausende von Zerstörungs- und Test-Versuchen skrupellos durchgeführt, in denen sie über 2000 Atom- und Wasserstoffbomben unter der Erde, im Wasser, in der Luft und auch im Weltall explodieren ließen. Sie wollten dabei diese brutalen Wirkungen dieser völkerrechtlich geächteten Massenvernichtungsmittel, den Atomwaffen, auf Menschen (z.B. Soldaten) und Tiere u.a. „testen“?

Diese Atombombenexplosionen entsprechen einem mittleren Vulkan-Ausbruch, sodass zwischen 1945-1975 es zu einer globalen Klima-Abkühlung (*global cooling*) kam, die die Klimaexperten nicht erklären konnten! Siehe Behringer, *Kulturgeschichte des Klimas*, ()

Gefahr durch blinde Tötungsbefehle der KI!

Inzwischen besitzen die militärisch aufgerüsteten Großmächte ein riesiges Arsenal von über 20 000 Nuklear-Sprengköpfen (Overkill, d.h. mehrfache Zerstörung mit einer radioaktiv-verseuchten Erde)! Sie modernisieren diese, stellen völkerrechtswidrig noch weitere her und drohen mit diesen! Mit einer immer komplexer und unberechenbarer werdenden Hochtechnologie und dem vermehrten Einsatz von eigentlich völlig dafür ungeeigneter, blinder *Künstlicher Intelligenz (KI)* drohen sie sich heute weiterhin gegenseitig, wie früher im Kalten Krieg, mit ihren nuklearen Tötungsmaschinen wie z.B. die neuen US-Flugobjekte *Raptoren* und auch mit Drohnen!

Apokalypsen-Gefahr durch den Schmetterlings-Effekt

Trotz des Resultats eines sinnlosen Doppel-Selbstmords, trotz des Verbots durch den völkerrechtlichen UNO-Vertrag über das Atomwaffenverbot von 2021 (9) kann heute eine immense Apokalypse ausgelöst werden. Nach der Chaos-Theorie kann durch den „Schmetterlings-Effekt“ mit nur minimaler Ursache, z.B. Offensiv- Waffenlieferungen oder -verkäufe, unser gemeinsames Ende auf der Erde ausgelöst werden! Wir müssen deshalb die lebenswichtige und menscheits-wichtige Frage, ob unsere Regierung wirklich weiter Waffen liefern darf, genauer überlegen.

Frage: Kann der Frieden mit oder ohne Waffen geschaffen werden?

- a) Viele von uns glauben irrtümlicherweise, Frieden mit Waffen schaffen zu können.
- b) Krieg als Einsatz von Waffen tötet aber Menschen und zerstört aber ihre Wohnungen und ist so das Gegenteil von Frieden.
- c) Also können wir nur **ohne** Waffen Frieden schaffen !

Unser obige logische Schlussfolgerung (siehe logisches Denken, Kap.II) beweist das hoch gefährliche, falsche „Bauch-Denken“ der kriegstreiberischen, friedensverräterischen Politiker eindeutig. Mit ihren skrupellosen, völkerrechtsverletzenden Handlungen unterliegen die Kriegstreiber der NATO-Länder einem totalen Fehlschluss und einem geistigen Irrsinn!

Fazit:

Bei der augenblicklichen nuklearen Aufrüstungs-Hysterie wird es also immer wahrscheinlicher, dass unabsichtlich oder absichtlich durch eine kleine aber mächtige Gruppe (als Clique oder Racket) von Wahnsinnigen, d.h. leider ohne vernünftiges Denken, ein apokalyptischen Atomkrieg ausgelöst wird und damit auch das gesamte Leben auf der Erde auslöscht wird!

1.4 Unser aller Leben ist durch tödliche Strahlung in Gefahr!

„Wer Atomenergie nutzt, spielt russisches Roulette.“

(Hans-Peter Dürr, Kernphysiker und Philosoph)

Kernkraft ist doppelter Krieg gegen die Menschheit!

Ohne die uns als friedlich verkauften, hoch gefährlichen, tödlichen Kernkraftwerke hätte man aber bisher keine zerstörenden Nuklearwaffen herstellen können. Die Kernkraft stellt aber schon allein durch ihre *hoch giftig strahlende Radioaktivität*, die bei den vielen 200 Kernschmelzen und ebenso tagtäglich als Niedrigstrahlung die Kernkraftwerke verlassen, die gefährlichste nukleare „Totengräber-Technologie“ dar.

Kernkraft ist dabei die giftigste (schon durch ein einziges Alphateilchen eines Plutonium-Atoms kann ein Mensch sterben!) und ineffektivste Energie-Erzeugung, die jemals die Menschheit erfunden haben!

Aber selbst nach dem Abschalten aller Kernreaktoren werden spätere Generationen mit den lebensgefährlichen und ewig, d.h. Milliarden Jahre strahlenden Substanzen (Radionuklide, wie Plutonium-239 mit 24 000 Jahre und Uran-235 mit 804 Millionen Jahre Halbwertszeit) überleben müssen. Die Wahrscheinlichkeit auch ohne einen nuklearen Weltendkrieg, keinen Strahlenkrebs zu bekommen, wird dann steil gegen Null gehen.

Dabei ist ein so genanntes *Endlager* völlig unsinnig! Es müsste Milliarden von Jahren sicher sein und das bei wechselnden Eiszeiten und Warmzeiten, Erbeben und Vulkanausbrüchen?

Siamesische Zwillinge: Atombombe und Kernkraftwerk

„Kernkraft ist Krieg gegen die Menschheit!“

Sie bildet mit ihren eigen erzeugten, immensen radioaktiven Substanzen (besonders mit dem Plutonium) in den Atommeilern und den Atommüll-Zwischen-Lagern (1000 von Castoren) als künftige Zerstörungs-Ziele für kriminelle Saboteure das größte Vernichtungs- und Tötungs-Potential

auf der Erde!

Während des Ukraine-Konflikts spielten ebenso der Einsatz beider, d.h. Kernkraftwerke und Atombomben eine bedeutende Rolle.

Viele waren in völliger Unkenntnis der Tatsachen für eine Verlängerung der Laufzeiten von Kernkraftwerken, weil man fälschlicherweise glaubte, man könne dadurch das Klima retten? Leider ist das Gegenteil der Fall.

Fazit:

Wir müssen uns in die Zukunft versetzen und so logisch richtig entscheiden. Wir benötigen eine Denk-Wende! Alle Kernkraftwerke auf der Erde müssen so schnell wie möglich abgeschaltet werden! Sie dürfen nicht mehr weiter hochgiftiges und ewig strahlendes Plutonium erzeugen!

Ebenso müssen endlich zugleich alle Atomsprengköpfe aus Deutschland verschwinden und alle Atombomben in der Welt entschärft werden!

Großkraftwerke müssen sofort gestoppt werden und der Flugverkehr stark auf nur unbedingt notwendige Flüge begrenzt werden.

1.5 Unsere Philosophie ist in Gefahr!

„*Mein treuer Freund, ich rat Euch drum
Zuerst Collegicum Logicum.*“

(Johann Wolfgang von Goethe; Faust, Mephisto spricht)

Vor 200 Jahren besuchte der deutsche Dichter *Johann Wolfgang von Goethe* noch Logikvorlesungen. Auch die Tübinger Stifter *Friedrich Hölderlin*, *Georg Friedrich Hegel* und *Friedrich Schelling* mussten in ihrem zweijährigen Philosophie-Studium das logische Denken anhand eines 600 Seiten umfassenden Logik-Handbuches lernen. Später verfassten sie auf dieser wichtigen Grundlage für vernünftiges Denken als Philosophen eigene Texte zur Logik.

1.5.1 Gefahr durch den Verzicht auf Logik

Leider wurde aber vor 180 Jahren im Rahmen der Humboldtschen Universitätsreform das Fach *Logik* aus dem Fächerkanon in den Unis und auch in den Gymnasien genommen. Seitdem fehlen diese wichtigen metaphysischen Hilfsmittel und notwendigen Denk-Werkzeuge. Heute werden nur vereinzelt Logikvorlesungen in den Hochschulen angeboten. Die für die Rettung unseres geistigen Konzepts wichtige Logik muss aber unbedingt wieder in Unis und Schulen für jeden von uns gelehrt werden! Setzt euch für diese menschliche Intelligenz ein!

1.5.2 Gefahr durch Säuberung der Philosophie von Metaphysik

Vor 100 Jahren kündigte *Moritz Schlick* als Vertreter des Wiener Kreises eine totale Säuberung der Philosophie von Scheinproblemen und die Zerstörung der Metaphysik an. Das altehrwürdige transzendente System der Philosophie und Theologie sollte zum Einsturz gebracht werden. Nach dem schottischen Gelehrten *David Hume* sollte man sogar alle Bücher der Metaphysik den Flammen übergeben (*Bücherverbrennung, welch eine Katastrophe!*).

1.5.3 Gefahr durch die analytische Philosophie!

Diese neue rein analytische Ideologie, die sich dann im westlichen Abendland (USA und Europa) bis in unsere Tage behauptete und sich überall ausbreitete, sollte sich als eine neue „Logik der

Wissenschaft und der Mathematik“ begreifen. Diese Denk-Art ist aber keine Philosophie mehr, denn sie hat ihre wichtigen Wurzeln menschlichen und metaphysischen Denkens verloren und verleugnet.

Trotzdem wird sie fälschlicherweise in Englischen; „*philosophy of science*“ bezeichnet. Diese sogenannte *Wissenschafts-Philosophie* kratzt aber die Probleme nur an ihrer Oberfläche leicht an. Sie geht leider nicht wie die METAPHYSIK ins Innere, dringt nicht zum ontologischen Kern, zum eigentlichen Sein, zum innen sitzenden, wichtigen Wesen der Dinge und nicht zu inneren Prinzipien der Phänomene!

Die legitime Aufgabe der analytischen Ideologie wäre nämlich eine nur aus unserer Sinneserfahrung, der Empirie, abgeleitete Analyse der Naturwissenschaften und der Analyse der alltäglichen Sprache.

Schon *Johann Wolfgang von Goethe* kritisierte diese Einseitigkeit in der Erkenntnis:

„Ebenso geht's allen, die ausschließlich die Erfahrung anpreisen, sie bedenken nicht, daß die Erfahrung nur die Hälfte der Erfahrung ist.“

1.5.4 Gefahr, die Welt als Tatsache zu halten!

Neben dem Physiker *Moritz Schlick* lehnte damals auch der früher als Ingenieurwissenschaftler tätige *Ludwig Wittgenstein* anfänglich die Metaphysik ab. Ihre Probleme wären nämlich unsinnig und nicht wahrheitsfähig. Sie glaubten mit ihrer Ideologie als „Pseudo-Philosophie“ deshalb, dass wir allein mit unseren Sinnen die wirklichen Tatsachen der Welt schon vorfinden könnten. Deshalb schrieb der frühe, philosophisch wirkende *Wittgenstein* in seinem Werk:

Tractatus-Logico-Philosophicus:

1 Die Welt ist alles, was der Fall ist.

*1.1 Die Welt ist die Gesamtheit der **Tatsachen**, nicht der Dinge.*

Tatsachen gibt es aber nicht!

Denn ihre so genannten **Tatsachen** in der Welt sind letztlich nur Erscheinungen von den Dingen und Phänomenen, nicht aber die Dinge selbst. So führen uns diese sogenannten Tatsachen der analytischen Ideologie in die Irre. Auch der Realismus glaubt leider fälschlicherweise an die Existenz von Tatsachen.

Tatsachen sind nur „Schatten“

Als einer der ersten beschrieb der griechische Philosoph *Platon* vor 2000 Jahren diesen Umstand, dass in den Dingen nur ihre Erscheinung zusehen sei. Anschaulich zeigte er dies mit seinem „*Höhlengleichnis*“ auf. Hierbei sollten wir Menschen in einer Höhle sitzen und nur auf eine Wand starren können. Alle Dinge und Tatsachen in der Welt, die wir darauf zu sehen glauben, sind für uns aber nur Äußerlichkeiten, nur „Schatten auf einer Wand“! Diese Schatten stammen von wirklichen Dingen außerhalb. Sie werden nur von außen in die Höhle projiziert.

Platon wollte mit diesem Gleichnis seine Philosophie der Ideen, den Weg von der dunklen Höhle zum hellen Licht, zur geistigen Idee aufzeigen. Gleichzeitig ist dies der Weg von unserem wissenschaftlichen Verstand zur glücklich machenden Vernunft. Unsere Denk-Wende hat das gleiche Ziel!

Tatsachen sind Sinnes-Täuschungen

„Daher wird der Sehkraft Lügenhaftigkeit vorgeworfen, (...) weil sie einen viereckigen Turm von Weiten als rund erscheinen lässt; weil sie einen überall gleich

breiten Säulengang am Ende in hässlicher Weise verengt; weil sie den Himmel, der so hoch über uns hängt, mit dem Meer verbindet.“

(Tertullian, römischer Rhetor und Jurist)

Auch der römische Gelehrte *Tertullian* erwähnt diese Sinnestäuschungen, den wir Menschen ausgesetzt sind. Nach *Tertullian* wäre die Seele des Menschen jedoch neben seiner Sinneswahrnehmung, die nur Äußerlichkeiten sieht, von Anfang an zusätzlich mit *Intellekt* ausgestattet. Dieses innere geistige Moment würde es uns dann ermöglichen, zwischen wahr und falsch unterscheiden zu können.

Täuschung durch Ähnlichkeit

Gefährlich wird die bloße Erkenntnis über die Erscheinung der Dinge bei der Verwechslung fast ähnlich aussehender essbarer Pflanzen. So kann z.B. essbare Bärlauchblätter mit den Blättern tödlicher Maiglöckchen oder essbare Champignons mit tödlichen Knollenblätterpilzen leicht verwechselt werden.

Stoppen Sie die analytische Ideologie!

Durch das Vorherrschen der *analytischen Wissenschaft* in unserem heutigen Denken besonders bei uns im Westen (USA und Europa) sind wir zudem nicht mehr in der Lage, neben dem *Wie* eines Phänomens auch das *Warum* anzugeben! Unser Denken und auch unser Handeln werden durch diese eindimensionale und numerische Sichtweise geprägt, unsere Erkenntnis-Fähigkeit stark geschwächt.

Nachmetaphysik gibt es nicht!

Der Philosoph *Jürgen Habermas* glaubt, dass wir uns schon in der Epoche des *nachmetaphysischen* Denkens befinden würden, weil in unserem Denken anscheinend keine einheitsstiftende Ordnungsstruktur mehr herrschen würde. Schuld wären besonders die neuen naturwissenschaftlichen Erkenntnisse des Universums mit seiner Materie. Sie hätten, nach Habermas, unser ideelles Denken völlig zurück gedrängt und vollständig ersetzt.

Metaphysik muss gerettet werden!

Wir vom IWW können aber mit unserer Denk-Wende und der Anwendung von Denk-Werkzeugen eindeutig beweisen, dass die Erkenntnisse der Physiker falsch und leer sind und so niemals der Wirklichkeit unserer Umwelt entsprechen! Habermas glaubt wie die Realisten, dass die naturwissenschaftliche Welt gleich der Tatsache entsprechen würde. Es ist falsch zu glauben, dass wir in einer nach-metaphysischen Welt leben würden! Die Metaphysik existiert und wir können mit ihr und der Wissenschaftstheorie die Naturwissenschaft in ihre Schranken verweisen!

Fazit:

Wir benötigen alle jetzt und in der Zukunft unbedingt dringend wieder die Metaphysik! Wir müssen sie dringend mit unserer Denk-Wende, vom Bauch-Denken zum kritischen Denken, wiederentdecken, um sie ebenso lebenspraktisch anwenden zu können. Über 100 Jahre hat die Naturwissenschaft nur scheinbar das Kommando über die Erkenntnisse der Welt übernommen. Jetzt wird es höchste Zeit für die Metaphysik!

1.5.5 Gefahr durch un-logische Mathematik

In unserer modernen Zeit, besonders bei der analytischen Pseudo-Philosophie und in allen Wissenschaften, wird verstärkt versucht, alles, d.h. unsere ganze Welt und uns selbst mit der nur gedachten und willkürlich festgelegten Mathematik, d.h. nur mit ihren Zahlen zu beschreiben. Doch durch diese unlogische Abstraktion können wir am wahren Erkennen, am guten Erleben oder am schönen Spüren der wirklichen Natur, d.h. an unserer Erkenntnisfähigkeit, dadurch nichts hinzugewinnen. Da Mathematik, nach den beiden Mathematikern *Bertrand Russell und Alfred North-Whitehead*, nicht logisch ist, ist sie deshalb auch nicht intelligent, wie wir dies an ihren Anwendungen bei der KI und dem Chat-Sprach-Roboter sehen.

Natur ohne Zahlen

Die Natur kennt nämlich keine Symbole, keine Zahlen und Formeln. Deshalb reagiert sie auf diese von uns Menschen künstlich erfundene, codierte Geheim-Schrift nicht. Unsere Natur, unser Universum und wir selbst haben rein nichts mit Mathematik zu tun. Wir können allein nur einzelne Vorgänge mit ihnen beschreiben. Es wird deshalb nie eine Weltformel geben!

Leider ist der Gelehrte und experimentelle Wissenschaftler *Galileo Galilei* damals einem Trugschluss aufgesessen, als er behauptete:

„Das Buch der Natur ist in der Sprache der Mathematik geschrieben worden.“

Beweis: Es gibt keine zwei gleichen Dinge!

Um Zahlen anzuwenden, benötigen wir eine Menge gleicher Elemente.

Viele denken bei Ähnlichkeiten, z.B. an die vielen Tannennadeln, an die vielen Sandkörner oder an die vielen Eiskristalle der Schneeflocken, dass sie alle gleich wären. Doch sie sind alle nie vollständig identisch. Sie sind nämlich durch die riesige Anzahl (z.B. ein Silberwürfelchen mit 1 cm³ besitzt 60 Trilliarden Silberatome!) von Bauteilchen aufgebaut, die sich zudem ständig bewegen und zudem mit anderen Körpern wechselwirken.

Wir Menschen werden von ihrer äußeren Erscheinung auch hier immer wieder in unserem Denken getäuscht. (11)

Fazit:

Da in der Natur keine Zahlen vorkommen und unsere menschliche Mathematik nicht logisch ist, können wir mit ihnen keine Erkenntnis erlangen.

1.5.6 Gefahr durch die irreale Meta-Welt

Auch das so genannte tote *Meta-Universum* („Meta“ von Herrn Zuckerberg) im Internet existiert real überhaupt nicht. Es handelt sich nur um eine scheinbare, unwirkliche Welt (virtual virtuality), oder um eine so genannte erweiterte *Schein-Welt* (augmented virtuality).

Meta hat dabei gar nichts mit unserer ontologischen Wirklichkeit (reality) zu tun! *Meta* ist einfach nur eine Erfindung, eine Fiktion, eine Erscheinung! Wir dürfen aber darauf nicht hereinfallen!

Mit dem wiederholten Gebrauch des *Meta-Universums* besteht die Gefahr, dass unser Denken immer mehr geschwächt und am Schluss sogar unser geistiges, metaphysisches Konzept ganz verloren geht. Diese virtuelle Welt hat aber nichts mit unserer realen Wirklichkeit als Mensch und als Natur zu tun. *Wir dürfen auf dieses Schein-Wissen nicht hereinfallen!*

Was ist virtuell?

Virtuell bedeutet nämlich, dass alles (Bilder, Gegenstände, Texte) von der „*meta-world*“ nur durch einen Computer simuliert wurde. Der Schein ist alles, was nur von einem Computer digital codiert vermittelt wurde oder dass alles nur theoretisch, aber nicht praktisch, d.h. scheinbar existieren würde. Durch das „*meta*“ wird uns nur eine Art Realität vorgegaukelt! Der Begriff *virtuell* bedeutet

aber den Gegensatz von wirklich!

Das Spiegelbild im Spiegel ist und erscheint uns z.B. nur scheinbar, also virtuell. Wir sehen uns darin nämlich seitenverkehrt.

Alle Spiegelbilder sind virtuell!

Mit einem physikalischen Experiment lässt sich dies eindeutig beweisen.

Freihandversuch

Dazu benötigen wir drei Dinge: eine brennende Kerze, eine Glasplatte und ein Becher mit Wasser. Wir stellen die Kerze vor die Glasplatte. In gleicher Entfernung der Kerze vor dem Spiegel, stellen wir das Wasserglas dahinter auf. So erreichen wir, dass das Spiegelbild der Kerze genau im Wasser „weiter brennt“! Wäre das Spiegelbild real gewesen, dann wäre die Flamme natürlich erloschen. Folgender logische Schluss beweist uns das Trugbild, das Spiegelbild der Kerze:

- a) *Durch unsere Anordnung befindet sich das Spiegelbild der brennenden Kerze im Wasser.*
- b) *Eine wahre brennende Kerze würde aber unter Wasser erlöschen.*
- c) *Also ist das Spiegelbild der Kerze nicht real, sondern nur virtuell.*

Fazit:

Unsere gesamte digitale Welt des Internets ist virtuell! Digitalisierung ist die reine Erzeugung einer Scheinwelt!

Nur mit einer Denk-Wende können wir diesen virtuellen Sachverhalt eindeutig entlarven.

1.5.7 Gefahr durch KI und den Roboter von ChatGPT

KI und der Sprachroboter sind digitale Anwendungen, die mit un-logischer Mathematik betrieben werden. Die in den Medien viel zu positiv bewertete KI, wie auch alle anderen Berechnungen eines jedes Computers oder Taschen-Rechners, so kann auch der Roboters *Chat-GPT* keine Wirklichkeit und keine neue Erkenntnis erzeugen. Diese unbeseelten **Mega-Maschinen**, KI und *ChatGPT*, können nur aus den veralteten (meist von 2 Jahre früher stammend), eingegebenen und codierten Daten über den Gebrauch von Algorithmen (Rechen-Schritten) bestimmte *Merkmale* aus einer Mehrzahl von Daten ausrechnen. KI kann nur allein aus dem eingegebenen digitalen Code (aus Nullen und Einsen) aber nicht wie der Mensch als ein Autor mit seiner menschlichen Intelligenz (MI), mit seinen Denk-Werkzeugen, sich etwas Neues und Besonders überlegen, etwas schöpferisch Neues erfinden. Durch die Aufsummierung der mehrheitlichen Daten begeht die KI den Fehler, dass Mehrheiten immer nur die Wahrheit verkünden würden.

„Wissenschaft ist aber keine Demokratie!“

Oft liegt die Meinung des Mainstream falsch, weil Fehler oft weiter in Büchern, Zeitungen, Zeitschaften, Internet u.a. übernommen oder abgeschrieben werden!

So z.B. irrt der Sprachroboter auf die Frage des aktuellen US-Präsidenten: Trump?

Gefahr durch den EMP

Da die KI und der Roboter *Chat-GPT* nicht leben, d.h. tot sind, können sie niemals ihre automatisch durchgeführten Berechnungen und auch nie sich selbst bewusst werden. Als eine nur materielle Maschine ohne Geist und Seele kann sie nur mit elektrischem Strom betrieben werden. Gibt es aber einmal keinen Strom oder findet z.B. ein EMP (elektromagnetischer Puls) statt, dann kann KI nicht mehr rechnen, weil sie mit allen anderen elektronischen Bauteilen zerstört worden ist. Wir als Menschen überleben einen solchen EMP nicht, da sämtliche Kraftwerke zerstört werden.

KI und Roboter ohne Bewusstsein und Sein

Durch ihre verlustreiche Transformation unserer Sprache in codierte Mathematik, indem Worte nur in gemeinsamen Einbettungsmengen gerechnet werden, kann KI somit niemals selbst und selbständig logisch oder gar dialektisch denken. Er kann nicht wie ein Kind „Nein!“ sagen! KI ist aufgrund des *Auswendiglernens* (richtiger *Auswendig-Rechnens*) deshalb ebenso nicht fähig, vernünftig und metaphysisch zu sein und zu ethisch und moralisch zu handeln:

„KI und der Roboter Chat-GPT besitzen keinerlei Intelligenz!“

Gefahr durch KI (Künstlicher Idiot selbst) !

Diese Mega-Maschinen werden aber mit uns Menschen derart über gefährliche informationstechnologische Netze verbunden, dass wir dann kaum unterscheiden können, ob wir mit Menschen oder Maschinen kommunizieren. Dabei besteht die Gefahr, dass wir auf den nur vorgegaukelten Dialog einer KI hereinfallen. KI kann auch niemals selbst Gefühle spüren, kann niemals glücklich sein und kann ebenso niemals selbständig als Individuum handeln:

Verbot des Chat-GPT!

Die rein kommerzielle KI und der kommerzielle Chat-GPT aus den USA benutzen ein riesiges Informationspotential, die bigdata, in der aber auch unsere persönlichen Daten und die des jeweiligen Autors nicht geschützt sind. Europäische Projekte, wie die OPEN GPT-X müssen dagegen den europäischen Datenschutz beachten und können nicht einfach wie die Amis Informationen unserer Arbeiten, die wir ja selbständig gemacht haben, stehlen!

Stoppt deshalb den Sprach-Roboter sofort!

Fazit:

Die kybernetischen Mega-Maschinen, KI und der Roboter CHAT-GPT sind völlig unlogisch und können so niemals logisch lernen noch kritisch denken! Die Abkürzung KI bedeutet deshalb eigentlich nur *Keine Intelligenz* oder *Künstlicher Idiot*! Umgekehrt kann schon ein kleines Kind logisch denken und ist intelligenter als die Mega-Maschinen.

Probleme lösen mit Logik von Kindern

Im Buch des Briten *Edward de Bono*, „Kinderlogik löst Probleme“ (12) werden Kindern einfache Aufgaben gestellt, z.B. Wiegen eines Elefanten. Kinder können nämlich schon logisch denken, wie auch die folgende Begebenheit zeigt:

Selbst ein Kind kann schon logisch denken, wenn es z.B. in der Speisekarte als Nachtisch liest, Eis und Pudding (logische Und-Verknüpfung). Das Kind möchte beides gern essen. Der Kellner sagt aber, dass es heute keinen Pudding gäbe. Das Kind denkt sofort, es kennt die Oder-Verknüpfung, reagiert und handelt und sagt, „dann möchte ich Eis!“

KI- Rechner ohne Gefühle, wie Schmecken, Riechen, Ertasten!

Die KI dagegen wird nie den Wunsch, *Eis essen* sagen, denn sie lebt ja nicht, sieht nicht und schmeckt nicht das Eis! Sie wird leider nie ein Bewusstsein bekommen und wird sich nie selbst erkennen!

Mega-Maschinen ohne Erkenntnis

Alle Tricks der Menschen, ihr mit der gefütterten codierten Information, die für die KI aber keine Bedeutung besitzt, eine menschliches Reaktion zu erzeugen, scheitern. Die Mega-Maschinen, KI und der Roboter Chat GPT sind blind, taub und gefühllos, sie können nämlich nicht an dem ihnen

eingeegebenen Code (lauter Nullen und Einsen) die tieferliegende Bedeutung erkennen, ob es sich z.B. um Krieg oder Frieden, bei einem Bild um einen schönen Menschen oder um eine Atombombenexplosion handelt:

.....0100111001010100001.....010101101000....10101110101111110100000.....11010..... ?

KI und Chat GPT wissen nicht, was wahr ist!

KI kann niemals Aussagen als wahr oder falsch einschätzen, weil sie keine Bedeutung kennt! Nach dem Nürtinger Philosophen *Friedrich Hölderlin* herrscht zwischen *Wahrheit und Bedeutung* ein wichtiger Zusammenhang und Vorbedingung, dass die Dinge für uns Menschen eine bedingte Bedeutung besitzen:

„Wahrheit ist die Bedingung der Möglichkeit von Bedeutung!“

KI kennt keinerlei Bedeutung der ihr eingegebenen Informations-Code. KI fällt ebenso auf Fakes News herein.

So antwortete der Roboter ChatGPT auf die menschliche Frage: „Wieso ist wissenschaftlich erwiesen, dass Kohlendioxid (CO₂) ein Treibhausgas ist?“

„Obwohl CO₂ weniger effektiv als Wasserdampf ist, ist er in viel höherer Konzentration in der Atmosphäre vorhanden und daher für den Klimawandel verantwortlich.“

Es stimmt, dass wohl das Spurengas CO₂ eine 5 mal kleinere Wärmekapazität als Wasser besitzt. Aber seine jährliche Konzentration (von 2 ppm) beträgt nur ein **Zehntausendstel** derjenige des Wassers (2 %)!

Seine Wärme wirksame Eigenschaft (Treibhauseffekt) beträgt somit nur **1 : 50.000 !** Auf ein CO₂ Molekül (Vergleich 1 km) kommt dagegen Wasserdampf auf 50.000 km, d.h. mehr als der Erdumfang! Die Mainstream-Theorie der Klima-Experten kann nicht stimmen!

Gefahr durch Fakes News

Deshalb schadet der Einsatz von KI und Chat-GPT in kritischen und unsicheren Zuständen. Es besteht Gefahr, dass wir uns auf dieses Wissen zu sehr verlassen und dass unsere Handlungen uns dann Probleme bereiten !

Wenn wir uns aber in der Zukunft immer mehr auf die KI und den Roboter Chat-GPT verlassen würden, dann würde unser kritisches Denken leider ebenso weiter geschwächt, dass unser geistiges Konzept ganz verloren gehen könnte. Wir können dann aber auch nicht mehr richtig handeln! Stoppt deshalb beide:

Stoppt sofort die KI! Stoppt sofort den Roboter ChatGPT!

Kämpft gegen die klimaschädliche Digitalisierung, d.h. gegen KI und ChatGPT!

Die KI ist aufgrund ihres riesigen Stromverbrauchs, z.B. für nur einer Lösung einer ihr gestellten Aufgabe, viel zu klima- und umweltschädlich! Die dazu nötige in Killer-Gas CO₂ umgerechnete Menge Strom würde nämlich ein PKW während seines gesamten Einsatzes bei 700 000 km, von seiner Produktion bis zu seiner Verschrottung erzeugen! Ebenso sind digitale Rechenzentren riesige Stromfresser und somit klimaschädlich, z.B. ist der Strombedarf eines einzigen Rechenzentrums 60% größer als der der Stadt Frankfurt! Bei ChatGPT ist der Energiehunger noch größer, für eine Stunde genötigt der Roboter 2,8 GW /die Leistung von 3 Kernkraftwerken! Die riesigen Computer im wasserarmen silicon valley müssen aber dauernd gekühlt werden und verschlingen eine immense Wassermenge!

Gefahr durch doppelte Kosten bei halber Strom-Energie

Alle elektronischen und digitalen Geräte benötigen zu ihrem Betrieb Gleichspannung (DC). Von den Stromversorgern wird uns zu unseren Steckdosen nur Wechselstrom (AC) geliefert! Deshalb brauchen alle unsere digitalen Geräte einen Trafo mit Gleichrichter, der den Wechselstrom des Stromnetzes in Gleichstrom umwandelt.

Diese Netzteile verwendet jeder von uns z.B. beim Aufladen unserer Smartphones! Achtung, es tritt aber ein **Verlust von 50 %** auf! Das bedeutet, dass wir für den benutzten Gleichstrom unserer Geräte doppelt so viel dem Stromversorger zahlen müssen!

Stoppt die Digitalisierung sofort!

Kämpft gegen die hoch gefährlich werdende Digitalisierung und KI!

Unsere gesamte digitalisierte Welt, bisher nur um 3 % umgesetzt, ist durch Sabotage-Aktionen wie dem Auslösen eines EMPs (elektromagnetischer Puls) hoch gefährdet. Eine Atombombe über Europa ausgelöst würde unsere gesamte Elektronik, d.h. unsere nur auf Digitalisierung funktionierenden Vorgängen unseres Alltags und der Wirtschaft und Industrie zerstören. Die seit 2022 stattgefundenen Sabotage-Akte wie z.B. die Zerstörung der Gaspipeline Nordstream 2 u.a. deuten auf weitere zukünftige Fälle hin.

Fazit:

Stoppt die teure, klimaschädliche, hoch gefährliche und unlogische Digitalisierung, Künstliche Intelligenz (KI) und den Roboter Chat GPT sofort! Die KI und der Roboter kann als ein *Künstlicher Idiot* niemals zwischen wahr und falsch unterscheiden!

Fördert dagegen unsere kostenlose und unschlagbare, menschliche Intelligenz (MI) mit ihrer METAPHYSIK, mit ihrer Logik! Bildet umbekehrt Philosophen aus, die der Jugend Logik und Dialektik erklären! Lätet endlich eine Denk-Wende ein!

Zahlt das viele Geld für die unsinnigen KI- Professuren lieber den Philosophen, die z.B. durch die praktische Anwendung der Logik in wichtiger und wertvoller geistiger Arbeit Fakes News entlarven können und für unser Überleben auf unserem Planeten Sorge tragen können!

